StodoNEWS
Nachrichten für Stockelsdorf

https://blz.li/2e3o

ERSTER SAMSTAG IM MONAT: DER GANZ NORMALE SIRENEN-ALARM

Veröffentlicht am 01.04.2022 um 11:36 von Redaktion Stodo.NEWS

Immer am ersten Samstag des Monats (diesmal am 2. April) heulen in Stockelsdorf die Sirenen, auf den Dörfern manchmal öfter. Bitte klären Sie Geflüchtete darüber auf.

?????? ?????????? ? 12 ?????? ??????. ?? ?????? ????.

Sirenen auf dem Dach haben lange noch nicht ausgedient. Nicht alles kann man über digitale Wege lösen. / Foto: Oto Zapletal/Pixabay

Wenn die Sirenen losgehen, durchfährt selbst so manchen Einheimischen der Schreck – auch wenn es nur um den regelmäßigen Test der Warnanlagen geht.

Anders ist es für Menschen, die aus dem Kriegsgebiet in der Ukraine kommen und mit dem Geräusch schwerwiegende negative Erlebnisse verknüpfen. Wer geflüchtete Menschen aus der Ukraine bei sich beherbergt, wird deshalb gebeten, diese auf den regelmäßigen Probealarm vorzubereiten sowie in einigen Teilen des Kreises Ostholstein über das Sirenen-Zeichen zur Alarmierung der Feuerwehr zu informieren.

An jedem ersten Samstag im Monat um 12 Uhr heulen die Sirenen. Rund 140 sind es insgesamt im Kreisgebiet. Zudem können die Sirenen zur Alarmierung der freiwilligen Feuerwehrkräfte genutzt werden, wenn es brennt, einen Unfall gegeben hat oder allgemeiner Hilfebedarf besteht. Dies geschieht besonders auf den Dörfern und in kleineren Gemeinden. Prinzipiell kann bei größeren Notlagen aber auch in den Städten Feueralarm ausgelöst werden.

Das bedeuten die Sirenen-Signale:
15 Sekunden am ersten Samstag im Monat um 12 Uhr mittags: Probebetrieb1 Minute Dauerton, zwei Mal unterbrochen: Alarmierung der Feuerwehr1 Minute Heulton (auf- und abschwellendes Geräusch): Bevölkerungswarnung – wenn dieses Signal ertönt, sollte sich die Bevölkerung über Medien wie Radio, Fernsehen und Internet informieren, was los ist.